

Titel:

Eine Woche Berufliche Orientierung extra - Praxiserfahrung vertiefen

Ferienkurse für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 in den Sommerferien 2025

Anmeldeformular

Bitte bis 07.07.2025 einsenden an kaoa@tbz-meuser.de

Bei den Ferienkursen "Eine Woche berufliche Orientierung extra" handelt es sich um ein zusätzliches, freiwilliges Angebot der Landesinitiative "Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)". Im Rahmen der fünftägigen Kurse "Praxiserfahrungen vertiefen" können Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 praktische Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern erwerben bzw. ergänzen. Die Kurse finden in außerschulischen, beruflichen Ausbildungs-/Lehrwerkstätten statt und werden von erfahrenen Trägern der Berufsbildung und Beruflichen Orientierung ausgeführt. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Plätze werden daher in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben.

Das vorliegende Anmeldeformular betrifft folgenden Ferienkurs:

☐ Klasse 8

☐ Klasse 9

Telefon:

☐ Klasse 10

KAoA-Ferienkurs Elektro

Hiermit melde ich / melden wir unsere Toch an:	nter / unseren Sohn verbindlich zu diesem Ferienkurs	
Ansprechpartner/in Herr Meuser	Tel.: 02431-9434607 E-Mail: kaoa@tbz-meu- ser.de	
Ausführender TBZ Meuser Gml Bildungsträger:		
Durchführungsort: Ferdinand-Claser	Ferdinand-Clasen-Str. 6, 41812 Erkelenz	
Bitte den gewüns Uhrzeiten: 08:30 – 15:30	schten Zeitraum ankreuzen!	
□14.07.25 – 18.0 □21.07.25 – 26.0 □28.07.25 – 01.0 □04.08.25 – 08.0 □11.08.25 – 15.0 □18.08.25 – 22.0	07.25 08.25 08.25 08.25	

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

der Schule:

(Name und Ort)



Sie / Er besucht im

Schuljahr 2024/2025

Unsere Kontaktdaten: (Name und Adresse)

Telefon / E-Mail

für Rückfragen





E-Mail:

itte übermitteln Sie uns eine Anmeldebestätigung für unsere Tochter / unseren Sohn.		
Ort, Datum	Unterschrift der Eltern	

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung





